



## Haupt- und Finanzausschuss

### **Niederschrift der 41. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.05.2015 Bürgerzentrum, Clubraum I, Rathausplatz 1, 61184 Karben**

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

#### **Anwesend:**

##### Vorsitzende/r

Felix Friedrich

##### Mitglieder

Mario Beck

Kai-Uwe Engel

Thomas Görlich

Kathrin Grüntker

Heike Liebel

Rosemarie Plewe

Mario Schäfer

Friedrich Schwaab

ab 19:40 Uhr während TOP 1

##### Schriftführer/in

Gerald Leps

##### Gäste

Jürgen Hintz

##### Magistratsvertreter

Guido Rahn

## **Tagesordnung:**

### **Eröffnung und Begrüßung**

- 1** CDU-, FW Karben u. FDP-Antrag v. 16.04.2015  
Kostenerstattung für die Unterbringung der in Karben lebenden Flüchtlinge/Beantragung einer einstweiligen Verfügung  
Vorlage: FB 7/094/2015
- 2** SPD-Antrag v. 19.04.2015  
Rauch- und Alkoholverbot auf städtischen Spielplätzen  
Vorlage: FB 6/099/2015
- 3** Änderung Gebührenordnung Hallenfreizeitbad  
Vorlage: E 1/037/2015
- 4** Verschiedenes

## **Eröffnung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende Felix Friedrich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Ausschussmitglieder waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Stv. Thomas Görlich weist auf die Behandlung des TOP 2 in der gestrigen JSK-Sitzung hin. Dieser Punkt soll von der Tagesordnung gestrichen werden.

Bürgermeister Rahn beantragt, im nicht-öffentlichen Teil einen weiteren Punkt – Darlehensaufnahme der KIM – aufzunehmen.

Gegen die so geänderte Tagesordnung erhebt sich kein Widerspruch, so dass in die Beratung eingestiegen wird.

### **TOP 1 CDU-, FW Karben u. FDP-Antrag v. 16.04.2015 Kostenerstattung für die Unterbringung der in Karben lebenden Flüchtlinge/Beantragung einer einstweiligen Verfügung Vorlage: FB 7/094/2015**

Bürgermeister Rahn erläutert, dass der Hessische Städtetag die Begründung für einen Eilantrag nicht für gegeben hält. Entsprechend wird ein solcher bei Gericht keinen Erfolg haben.

Der Städtetag empfiehlt daher, den regulären Klageweg zu verfolgen.

Er weist auch darauf hin, dass für das erste Klageverfahren noch kein Verhandlungstermin angesetzt ist. Ein Termin kann damit frühestens im 2. Halbjahr angesetzt werden.

Stv. Mario Beck zieht daraufhin den Antrag zurück.

### **TOP 2 SPD-Antrag v. 19.04.2015 Rauch- und Alkoholverbot auf städtischen Spielplätzen Vorlage: FB 6/099/2015**

Der Punkt war in der JSK-Sitzung behandelt worden und wurde daher von der Tagesordnung gestrichen.

**TOP 3    Änderung Gebührenordnung Hallenfreizeitbad  
Vorlage: E 1/037/2015**

Stv. Thomas Görlich beantragt die getrennte Abstimmung.

Es wird wie folgt abgestimmt:

Zu § 1 der Satzung: Abstimmungs-Ergebnis: 6 dafür, 3 dagegen

Zu § 2 der Satzung: Abstimmungs-Ergebnis: einstimmig dafür

Über die gesamte Satzung: Abstimmungs-Ergebnis: 6 dafür, 3 dagegen

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt somit mehrheitlich der Stadtverordnetenversammlung, die Änderung der Gebührenordnung Hallenfreizeitbad zu beschließen.

Protokoll-Notiz:

Sofern die Stadtwerke gemäß § 5 planen, Saison-Karten oder sonstige Änderungen in der Preisgestaltung vorzunehmen, ist im Haupt- und Finanzausschuss darüber zu informieren.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen

**TOP 4    Verschiedenes**

Ausschussvorsitzender Felix Friedrich fragt nach der Reaktion auf den Antrag, Karben zum Mittelzentrum zu erheben.

Hierauf weist Bürgermeister Rahn auf die schnelle, zustimmende Antwort des Landrats hin sowie auf die befürwortende Mitteilung des FDP-Landtagsabgeordneten Hahn.

Karben ist ohnehin schon im Gespräch mit der Stadt Nidderau, die noch nicht ganz an die 20.000 Einwohner heranreicht. Außerdem soll mit der Stadt Riedstadt, die neben Karben die einzige Stadt mit über 20.000 Einwohnern und der Einstufung als Kleinzentrum ist, Kontakt aufgenommen werden. Eine Entscheidung träfe beide Städte.

Von Seiten der hessischen Finanzverwaltung war eine Steigerung der Zuweisungen um 2 Prozentpunkte angeboten worden. Im Vergleich zu einer Steigerung um 30 Prozentpunkte für Mittelzentren sei dies nur ein mageres Trostpflaster.

Bürgermeister Rahn teilt weiterhin mit, dass der Haushalt 2015 genehmigt wurde.

Karben, 06.05.2015

gez. Felix Friedrich  
Vorsitzender

gez. Gerald Leps  
Schriftführer